

Fragebogen für Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz von Subunternehmern

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Betreiber des Chemieparks Knapsack und als industrieller Dienstleister gehört es zum Selbstverständnis der InfraServ Knapsack, dem Schutz des Menschen und der Umwelt über gesetzliche Anforderungen hinaus gleichrangige Bedeutung mit wirtschaftlichen Zielen beizumessen.

Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie Energie- und Ressourceneffizienz sind definierte Unternehmensziele. Diesen Anspruch machen wir nicht nur für unsere eigenen Mitarbeiter sondern auch bei der Auswahl von möglichen Vertragspartnern, Dienstleistungen und Produkten geltend.

Ziel ist es hierbei für alle Beteiligten und die Umwelt ein größtmögliches Maß an Sicherheit zu erreichen.

Um uns einen Eindruck über die Organisation des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes in Ihrem Unternehmen und den von Ihnen ggf. eingesetzten Subunternehmen machen zu können, bitten wir um die Beantwortung des folgenden Fragebogens. Dieser gehört zu unserer standardisierten Vorgehensweise bei der Beauftragung von externen Unternehmen.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Dirk Froelich
Leitender Sicherheitsingenieur

Allgemeine Angaben

Angaben zum Unternehmen

Name:

Anschrift:

Telefon/Fax:

Inhaber/Geschäftsführer:

Ansprechpartner/Telefon:

Leistungsangebot/Gewerke (kurze Aufstellung):

Anzahl Beschäftigter (inkl. Arbeitnehmerüberlassungsgesetz AÜG):

Angaben zur Berufsgenossenschaft

BG-Zugehörigkeit (Name der BG):

Mitglieds-Nr.:

Anschrift der zuständigen Dienststelle:

Angaben über die verantwortlichen Personen für die sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung Ihres Unternehmens.

Sicherheitstechnische Betreuung

Name:

Tel.:

Email:

Arbeitsmedizinische Betreuung

Name:

Tel.:

Email:

Beizufügende Dokumente:

- Betreuungsvertrag bzw. Bestellungsschreiben für die Sicherheitsfachkraft oder Nachweis Unternehmermodell.
- Betreuungsvertrag mit Betriebsarzt bzw. arbeitsmedizinischen Dienst

Angaben zur Unfallstatistik

Bitte tragen Sie die Anzahl der meldepflichtigen Unfälle aus den letzten drei und dem aktuellen Kalenderjahr in die Tabelle ein.

Bezugszeitraum	Anzahl meldepflichtiger Unfälle
aktuelles Jahr:	

Angaben über zertifizierte Managementsysteme zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz

Sind die für die Auftragsabwicklung relevanten Unternehmensbereiche nach einem Managementsystem zertifiziert?

Ja

Nein

- Bitte ankreuzen:
- SCC
 - OHSAS 18001
 - OHRIS
 - BG Gütesiegel
 - EMAS
 - ISO 14001
 - ISO 9001
 - VdS Zertifikat
 - AMS Bau
 - Andere:

Für Unternehmen mit SCC-Zertifizierung

Sollte eine SCC-Zertifizierung in Ihrem Unternehmen vorhanden sein, so legen Sie bitte diesem Fragebogen eine aktuelle Kopie der Zertifizierung bei. Eine weitere Bearbeitung des Fragebogens ist in diesem Fall nicht notwendig. Bitte vergessen Sie nicht die Unterschrift auf der letzten Seite.

Für Unternehmen ohne Zertifizierung

Sollte Ihr Unternehmen nicht nach SCC zertifiziert sein, ist das Ausfüllen aller Fragen zwingend erforderlich. Falls uns kein vollständig ausgefüllter Fragebogen aus Ihrem Hause vorliegt oder fehlerhafte bzw. falsche Angaben getätigt werden, ist eine Beauftragung durch unser Haus nicht möglich.

Für Unternehmen mit anderen zertifizierten Managementsystemen

Sollte ihr Unternehmen nach einem anderen Managementsystem zertifiziert sein, so legen Sie bitte diesem Fragebogen eine aktuelle Kopie der Zertifizierung bei. Bitte beantworten Sie nur Frage 6.

Angaben zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz

1. Sind Sicherheitsbeauftragte gemäß BGV A1 in Ihrem Unternehmen bestellt?

- Ja
Nein
Nicht relevant
(Mitarbeiteranzahl <20)

2. Sind Ersthelfer gemäß BGV A1 in Ihrem Unternehmen benannt?

- Ja
Nein

3. Wird eine betriebsspezifische und arbeitsplatzbezogene Gefährdungsbeurteilung (gemäß ArbSchG, BetrSichV, Gefahrstoffverordnung) durchgeführt und dokumentiert?

- Ja
Nein

Beizufügende Dokumente:

- beispielhafte Gefährdungsbeurteilung eines typischen Arbeitsplatzes

4. Wird den Beschäftigten kostenfrei eine auf die Erfordernisse abgestimmte persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt und wird diese instand gehalten und ggf. ersetzt?

- Ja
Nein

Beizufügende Dokumente:

- beispielhafte Betriebsanweisungen zur Benutzung von persönlichen Schutzausrüstung

5. Verfügen alle Beschäftigten, die im Zuge der Auftragsabwicklung zum Einsatz kommen (auch AÜG bzw. Leiharbeitnehmer), über eine entsprechende Qualifikation in Bezug auf die Arbeit, die sie ausführen sollen?

- Ja
Nein

Beizufügende Dokumente:

- beispielhafte Aufstellung der voraussichtlich zum Einsatz kommenden Beschäftigten und deren Qualifikation

- 6. Besitzen alle Beschäftigten, die im Zuge der Auftragsabwicklung zum Einsatz kommen, einen Nachweis über eine erfolgreich absolvierte, anerkannte SGU-Prüfung gemäß SCC Dokument 016 oder SCC Dokument 018?**

Ja

Nein

Beizufügende Dokumente:

- beispielhafter Nachweis eines gültigen SCC-Zertifikats für die SGU-Prüfung von operativ tätigen Mitarbeitern bzw. Führungskräften

- 7. Verfügt das Unternehmen über die notwendigen Betriebsanweisungen und sind alle Beschäftigten und Vorgesetzten, die im Zuge der Auftragsabwicklung zum Einsatz kommen, entsprechend unterwiesen?**

Ja

Nein

Beizufügende Dokumente:

- beispielhafte Betriebsanweisung
- beispielhafter Unterweisungsnachweis für die Beschäftigten, die im Zuge der Auftragsabwicklung zum Einsatz kommen sollen

- 8. Verfügen die Beschäftigten, die im Zuge der Auftragsabwicklung zum Einsatz kommen und die besonders gefährliche Arbeiten (siehe z.B. §9 ArbSchG, §8 BGV A1) ausführen oder in besonders gefährlichen Arbeitsbereichen eingesetzt werden, über spezielle Kenntnisse und Ausbildungs-nachweise?**

Ja

Nein

Nicht relevant

(keine besonders gefährlichen Arbeiten/Arbeitsbereiche)

Beizufügende Dokumente:

- beispielhafte Liste der besonders gefährlichen Arbeiten und der erforderlichen Qualifikation mit Zuordnung zu den mit den Arbeiten beauftragten Beschäftigten

- 9. Ist die Verständigung mit fremdsprachigen Mitarbeitern sichergestellt?**

Ja

Nein

Nicht relevant

(kein Einsatz von fremdsprachigem Personal)

Beizufügende Dokumente:

- ggf. Auflistung der Sprachen mit zugehörigen beispielhaften Betriebsanweisungen

10. Werden im Unternehmen SGU-Besprechungen (z.B. Arbeitsschutzausschusssitzungen, Kurzgespräche, Sitzungen verschiedener Organisationsebenen zu SGU Themen) durchgeführt?

Ja

Nein

Beizufügende Dokumente:

- Benennung der regelmäßigen und anlassbezogenen Routinen

11. Werden die Beschäftigten und Subunternehmer, die im Zuge der Auftragsabwicklung/des Projektes zum Einsatz kommen, mit den SGU-Regeln und Vorschriften des Auftraggebers vertraut gemacht sowie in projektspezifische SGU-Unterlagen (wie z.B. projektbezogene Gefährdungsbeurteilung, SiGe-Plan) eingewiesen?

Ja

Nein

Nicht relevant

(keine Projektarbeit)

Hinweis: Angabe wird im Rahmen eines Vorort-Audits überprüft

12. Ist das Unternehmen auf Notfälle im Zuge der Auftragsabwicklung vorbereitet (z.B. Alarm- und Gefahrenabwehrplan, Erste-Hilfe)?

Ja

Nein

Beizufügende Dokumente:

- Kurze Zusammenstellung der Regelungen für Notfälle

Hinweis: Angabe wird im Rahmen eines Vorort-Audits überprüft

13. Haben die Beschäftigten, denen die Aufgaben bei Notfällen innerhalb des Unternehmens übertragen wurden, eine entsprechende Ausbildung erhalten?

Ja

Nein

14. Wird auf Basis der Gefährdungsbeurteilung festgelegt, für welche Tätigkeiten regelmäßig arbeitsmedizinische Untersuchungen notwendig sind und werden diese durchgeführt?

Ja

Nein

Beizufügende Dokumente:

- Liste der Angebots- und Pflichtuntersuchungen

15. Beschafft das Unternehmen ausschließlich Maschinen, Geräte, Ausrüstungen und Arbeitsstoffe, die den Anforderungen des Arbeits- und Umweltschutzes genügen?

- Ja
Nein

Hinweis: Angabe wird im Rahmen eines Vorort-Audits überprüft

16. Werden Maschinen, Geräte und Ausrüstungen regelmäßig geprüft und das Ergebnis dokumentiert?

- Ja
Nein

Beizufügende Dokumente:

- Liste der prüfpflichtigen Maschinen, Geräte und Ausrüstungen

Hinweis: Angabe wird im Rahmen eines Vorort-Audits überprüft

17. Ist im Unternehmen die Meldung, Erfassung und Untersuchung von Unfällen mit und ohne Arbeitsausfall geregelt und sind sie bereit diese im Rahmen der Auftragsabwicklung zu kommunizieren?

- Ja
Nein

Beizufügende Dokumente:

- Kurze zusammenfassende Darstellung des Unfallmeldewesens, mit Meldung, Erfassung und Untersuchung von Unfällen mit und ohne Arbeitsausfall

Hinweis: Angabe wird im Rahmen eines Vorort-Audits überprüft

Wir erwarten, dass:

- Sie uns für den Einsatzzeitraum der Leistungserbringung alle Unfälle mit und ohne Ausfallzeit des von Ihnen bei uns eingesetzten Personals und der von Ihnen eingesetzten Subunternehmer un-aufgefordert melden werden,
- Sie den Einsatz aller Gefahrstoffe mit unserem Ansprechpartner vor Ort abstimmen werden,
- Sie – sofern Sie Personal von Subunternehmern einsetzen – für dieses Personal die gleichen Voraussetzungen zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz schaffen werden wie für Ihr ei- genes Personal,
- Ihre Mitarbeiter für die geplante Arbeit tauglich (fachlich, körperlich und geistig geeignet) sind,
- Ihre Mitarbeiter über die notwendige und aktuell gültige Qualifikation für den Einsatz in unserem Unternehmen verfügen (bspw. Elektrofachkraft, Kranführer, Staplerfahrer ...)

Wir behalten uns vor, über diesen Fragebogen hinaus, weitere Prüfungen und Kontrollen vor Ort durch unsere Mitarbeiter durchzuführen (vor und während des Auftrages).

Für Auskünfte, in Zusammenhang mit der Beantwortung des Fragebogens, steht Ihnen unsere **Frau Ganss** (02233/48-6821 bzw. christine.ganss@infraserv-knapsack.de) gerne zur Verfügung. (*Bitte nehmen Sie ggf. über unseren Ansprechpartner entsprechend Kontakt auf.*)

Für die Beantwortung der Fragen danken wir Ihnen und hoffen auf eine **sichere** Zusammenarbeit

Erklärung des Auftragnehmers:

Hiermit bestätigen wir die Vollständigkeit und Richtigkeit der getätigten Angaben und verpflichten uns im Falle des Vertragsabschlusses, die geltenden Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften sowie die sicherheitstechnischen Vorgaben der Infracerv Knapsack einzuhalten. Wir sind damit einverstanden, dass oben getroffene Angaben sowie die Daten der vor Ort durchgeführten Kontrollen zum Zweck der internen Verwendung elektronisch gespeichert und verwertet werden.

Firma

Ort / Datum

Unterschrift / Firmenstempel